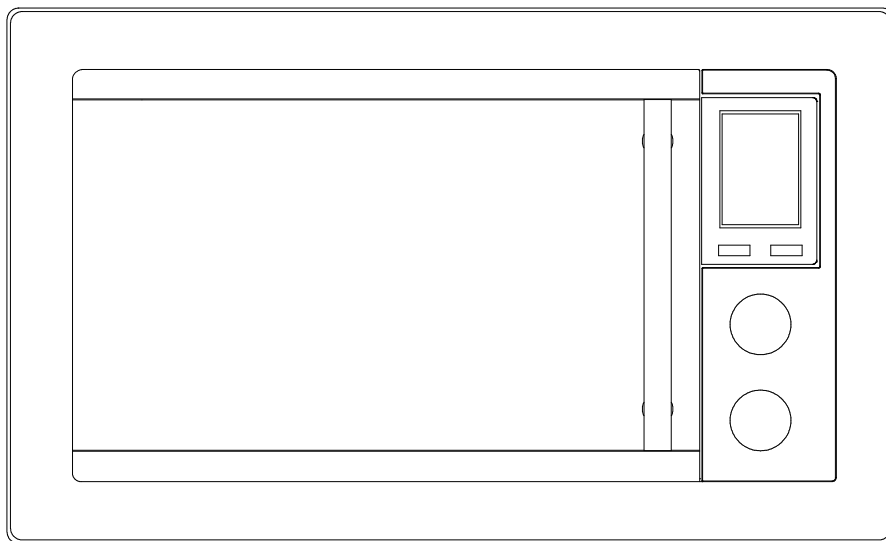




Einbau-Mikrowellengerät
mit Elektronik-Grill
Modell: EBM-G 880



Bedienungsanleitung



Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und heben Sie diese für den späteren Gebrauch gut auf.

Inhalt

Wichtige Sicherheitshinweise	2-3
Wichtige Benutzerhinweise	4
Gerät aufbauen	5-8
Netzanschluss	8-9
Vor der Inbetriebnahme	9
Grundsätzliche Informationen zum Kochen mit Mikrowelle	9
Geeignetes Geschirr verwenden	10-11
Beschreibung	11-12
Einstellen der Uhrzeit	12-13
Bedienung	13-17
Allgemeines	13-14
Kochen mit Auswahl der Mikrowellenleistung und Kochzeit	14
Quickstart	14
Auftaufunktion	15
Grillen	15
Kombiniertes Kochen mit Mikrowelle und Grill	15
Mehrphasen-Kochprogramm	16
Timer / Vorprogrammierung	16-17
Automatische Kochprogramme	17
Deo-Funktion	17
Kindersicherung	18
Funktionsstörung	18
Reinigung	18-19
Technische Daten	19
Hinweise zum Umweltschutz	20
Beanstandung	21
Garantie	21

Wichtige Sicherheitshinweise

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden, es sei denn, sie sind älter als 8 Jahre und beaufsichtigt.
- Kinder unter 8 Jahre sind vom Gerät fernzuhalten.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Verpackungsmaterialien wie Plastiktüten oder Styroporteile sind für Kinder gefährlich. Halten Sie diese Teile daher von Kindern fern.
- Prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken auf Beschädigungen. Kontrollieren es auch später von Zeit zu Zeit auf eventuelle Schäden. Sollte das Gerät oder das Netzkabel Beschädigungen aufweisen, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Wenden Sie sich umgehend an Ihren Fachhändler oder lassen Sie das Gerät/das Kabel in einer autorisierten Fachwerkstätte reparieren.

- Führen Sie Reparaturen nie selber aus, bei Schäden bringen Sie es zur Reparatur zu einer autorisierten Fachwerkstätte.
- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in geschlossenen Räumen ausgelegt. Verwenden Sie es nicht im Freien.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt wird, da es ansonsten zu einem Kurzschluss kommen könnte.
 - Quetschen Sie das Netzkabel nicht und stellen Sie keine anderen Gegenstände darauf.
 - Ziehen Sie nicht zu stark am Kabel.
 - Biegen Sie das Kabel nicht zu stark und machen Sie keine Knoten hinein.
 - Schneiden Sie das Kabel nicht ab.
 - Ziehen Sie niemals am Stromkabel, wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, sondern fassen Sie immer den Stecker.
- Fassen Sie das Gerät oder das Stromkabel nie mit nassen oder feuchten Händen an.
- Fassen Sie die Spitzen des Steckers nicht an, wenn Sie das Gerät ausstecken.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Badezimmer oder in anderen Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit oder neben Spülbecken.
-  **Stromschlaggefahr:** Tauchen Sie das Gerät sowie das Netzkabel niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Innere des Gerätes eindringt (Lüftungsschlitze).
- Blockieren Sie die Belüftungsschlitze nicht.
- Platzieren Sie das Gerät und das Netzkabel nicht neben heißen Oberflächen wie z.B. Herdplatten.
- Stellen Sie das Gerät immer auf ebene, stabile Oberflächen. Stellen Sie das Gerät nie auf oder in die Nähe von weiche/n, leicht entflammbare/n Unterlagen, wie z. B. Teppiche oder Vorhänge.
- Stellen Sie keine Gegenstände, keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter (Blumenvasen) oder brennende Kerzen auf das Gerät.
- Ziehen Sie immer den Netzstecker,
 - wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden,
 - bevor Sie das Gerät reinigen und/oder verstauen,
 - und vor allem, wenn Sie eine Fehlfunktion oder Störung wahrnehmen.
- Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, wie in der Anleitung empfohlen und beschrieben.
- Das Gerät darf nicht mit externen, ferngesteuerten Zeitschaltuhren betrieben werden.
- Stellen Sie das Gerät immer so ab, dass es außerhalb der Reichweite von Kindern ist, vor allem, wenn das Gerät in Betrieb ist.
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fallen aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Verwenden Sie das Gerät nur für die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen. Eine anderweitige Verwendung kann zu Beschädigungen am Gerät führen.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes ist aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.
- Öffnen oder zerlegen Sie das Gehäuse des Gerätes nicht, im Inneren befinden sich keine Bedienelemente.
-  Das Gerät wird an berührbaren Oberflächen heiß und an den Entlüftungsöffnungen kann heißer Dampf austreten. Verbrennungsgefahr!
- Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Betrieb bestimmt sondern ausschließlich für den Gebrauch im Haushalt, in Kaffeeküchen von Büros oder Werkstätten sowie in Appartement-Häusern, Frühstückspensionen, Motels oder Bed & Breakfast Einrichtungen.
- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, sich mit den Sicherheitshinweisen und Funktionen dieses Gerätes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Bei Nichtbeachtung der angeführten Punkte erlischt ein eventueller Garantieanspruch.

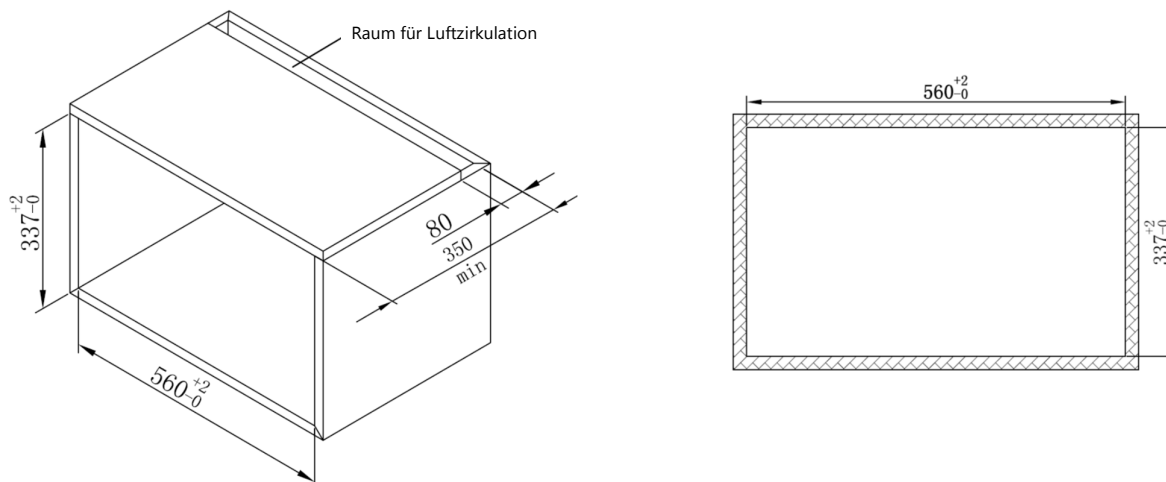
Funktion von Mikrowellen:

Im Gerät werden elektromagnetische Wellen erzeugt, die die in den Speisen enthaltenen Moleküle, hauptsächlich Wassermoleküle, zu starken Schwingungen anregen. Aufgrund dieser Schwingungen entsteht Wärme. Lebensmittel mit einem hohen Flüssigkeitsgehalt erwärmen sich daher schneller als relativ trockene Lebensmittel. Die Erwärmung entsteht besonders schonend direkt im Lebensmittel. Das Geschirr wird nur indirekt von der Speise mit erwärmt.

-  Das Gerät niemals ohne Inhalt in Betrieb nehmen. Das Gerät könnte sonst beschädigt werden.
- Bei Erwärmung von Getränken mit Mikrowelle kann es zu einem verzögerten Eintreten des Siedepunktes kommen. Die üblicher Weise auftretenden Dampfblasen treten nicht auf, obwohl der Siedepunkt schon erreicht ist. Daher ist beim Hantieren mit dem Behälter, z.B. bei der Entnahme aus dem Gerät, besondere Vorsicht geboten. Dieser Siedeverzug kann vermindert werden, wenn ein temperaturbeständiger Glasstab während des Erwärmens in die Flüssigkeit gegeben wird.
- Versuchen Sie nicht, Lebensmittel in der Mikrowelle zu frittieren, heißes Öl könnte die Mikrowelle beschädigen und es könnte zu Verbrennungen kommen.
- Rohe Eier mit Schale oder ganze, hart gekochten Eiern dürfen nicht in Mikrowellengeräten erwärmt werden, da sie platzen können, selbst nachdem die Erwärmung durch Mikrowellen beendet ist.
- Achtung: Flüssigkeiten oder andere Speisen dürfen nicht in verschlossenen Behältern erwärmt werden, da sie leicht platzen können.
- Der Inhalt von Babyfläschchen und Gläsern mit Kindernahrung muss geschüttelt oder umgerührt werden, damit eine gleichmäßige Temperaturverteilung entsteht. Anschließend muss die Temperatur vor dem Verzehr überprüft werden, um Verbrennungen zu vermeiden!
- Beim Erwärmen oder Kochen von Speisen in brennbaren Materialien, wie Kunststoff oder Papierbehälter, besteht die Gefahr, dass dieses Material sich entzündet. Ebenso können Speisen austrocknen und sich entzünden, wenn eine zu lange Einschaltzeit gewählt wurde. Fette oder Öle können sich ebenfalls entzünden. Daher muss das eingeschaltete Gerät laufend überwacht werden. Brennbare Flüssigkeiten, z.B. konzentrierter Alkohol, dürfen nicht erwärmt werden.
- Wenn Rauch festgestellt wird, ist die Tür geschlossen zu halten, um eventuell auftretende Flammen zu ersticken. Das Gerät sofort ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Benutzen Sie bei der Entnahme der Speisen aus dem Garraum geeignete Topflappen. Das Geschirr wird auch im Mikrowellenbetrieb heiß, da die heiße Speise das Geschirr erwärmt.
- Speisethermometer sind nicht für den Mikrowellenbetrieb geeignet, außer sie werden ausdrücklich dafür empfohlen.
- Kochen Sie Lebensmittel nicht zu lange.
- Verwenden Sie das Mikrowellengerät nicht zum Lagern von Lebensmitteln oder anderen Gegenständen.
- Das Mikrowellengerät ist ausschließlich zum Auftauen, Erwärmen und Garen von Lebensmitteln oder Getränken vorgesehen. Wird das Gerät falsch bedient oder zweckentfremdet verwendet, kann keine Haftung für eventuell auftretende Schäden übernommen werden.

Einbau in einen Schrank:

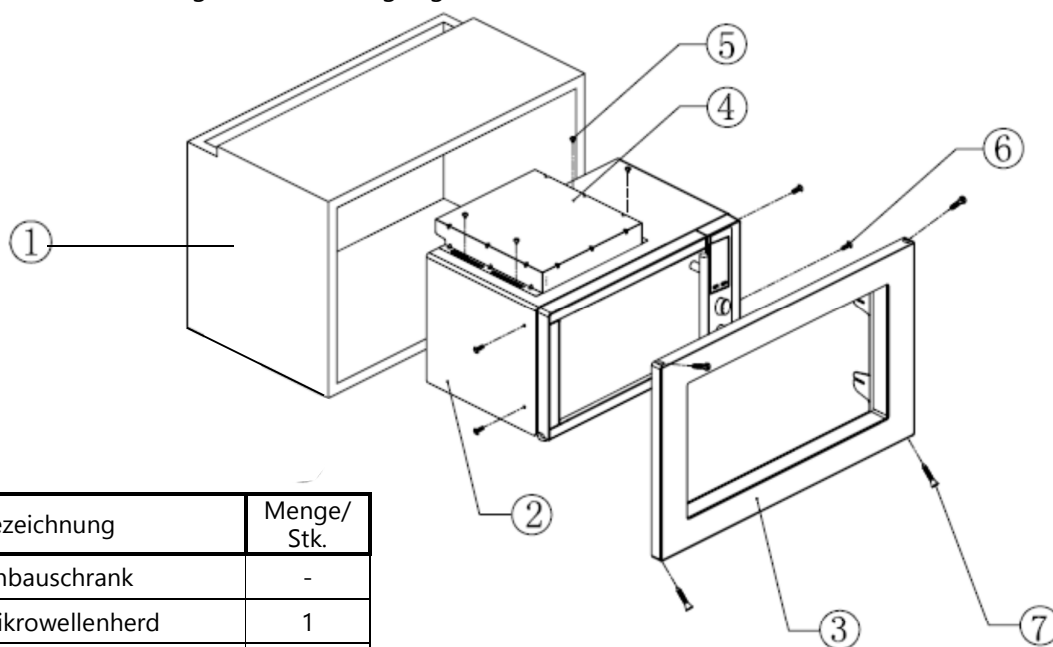
Der Schrank, in den das Mikrowellengerät eingebaut werden soll, muss mindestens folgende Maße aufweisen (Angaben in mm):



Zubehör und Einbauskizze:

Folgende Teile, die zum Einbau des Mikrowellenherdes benötigt werden, sind dem Gerät beigeckpackt:

- Abluft-Distanzhalter mit 4 Befestigungsschrauben
- Einbaurahmen mit Halterungen und Befestigungsschrauben

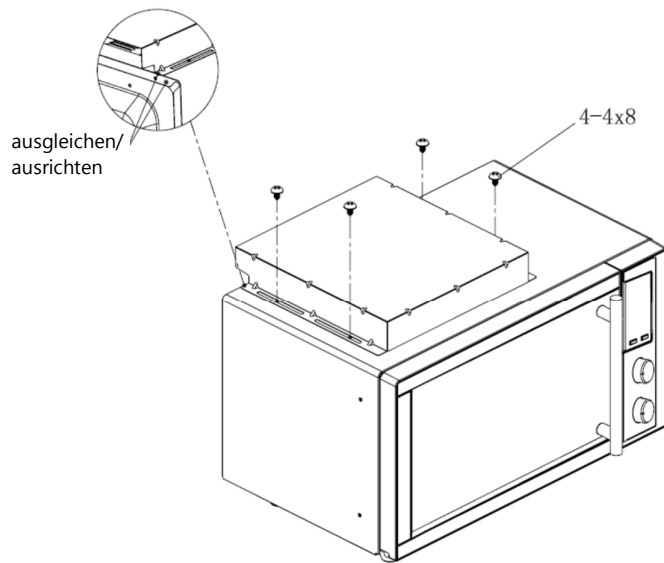


Nummer	Bezeichnung	Menge/ Stk.
1	Einbauschrack	-
2	Mikrowellenherd	1
3	Einbaurahmen	1
4	Abluft-Distanzhalter	1
5	Schrauben 4x8 mm	4
6	Schrauben 4x10 mm	4
7	Schrauben 3x25 mm	4

⑤ 4x8mm

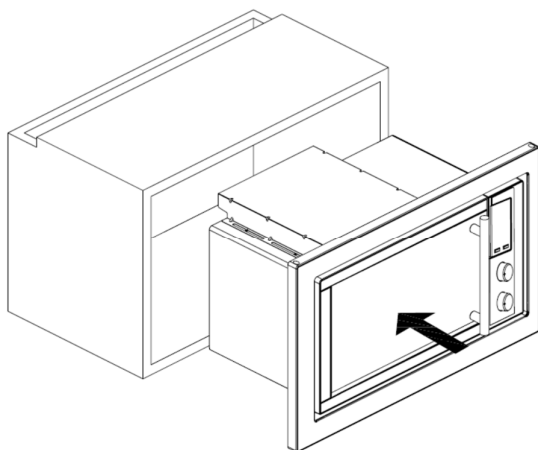
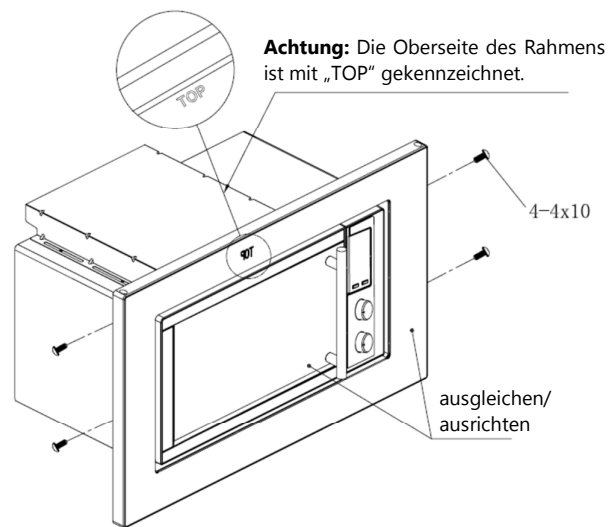
⑥ 4x10mm

⑦ 3x25mm



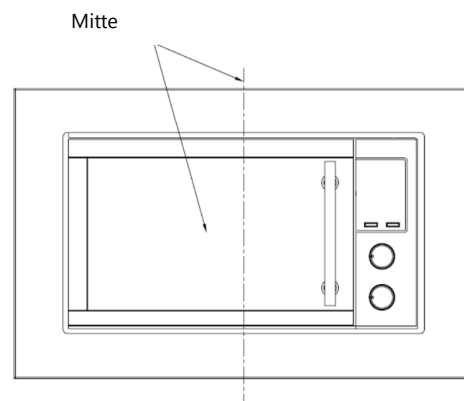
Befestigen Sie den Abluft-Distanzhalter mit den Schrauben 8x4 mm. Achten Sie darauf, dass die Öffnung der Abdeckung zur Rückseite zeigt.

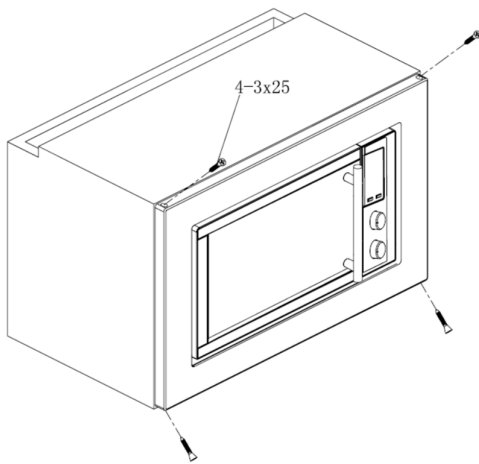
Justieren Sie den Rahmen aus und befestigen Sie ihn mit den Schraube 4x10mm.



Schieben sie den Mikrowellenherd mit Rahmen vorsichtig in die Einbauöffnung.

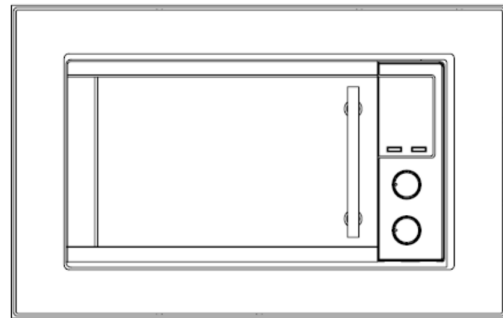
Richten Sie das Mikrowellengerät mittig in der Einbauöffnung aus.



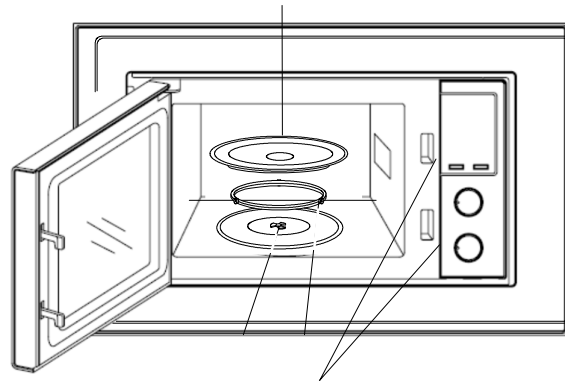


Fixieren Sie den Einbaurahmen mit den Schrauben 3x25 mm am Einbauschränk.

Mikrowellenansicht fertig eingebaut.



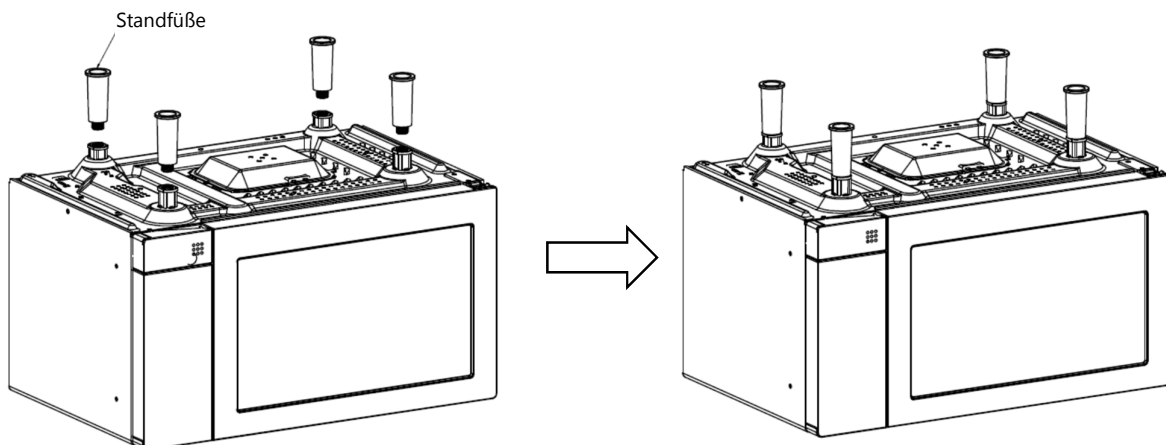
Entfernen Sie eventuell vorhandene Klebestreifen am Drehring und legen Sie



Aufstellen als Standgerät:

- Nehmen Sie die 4 separat verpackten Standfüße aus der Verpackung und schrauben Sie sie in die Gewinde auf der Unterseite des Gerätes.

Achtung: Das Gerät darf niemals ohne Standfüße als Standgerät benutzt werden!



Wichtige Hinweise:

- Lassen Sie notwendige Kabelverlängerungen von einem Elektrofachmann vornehmen.
- Das Mikrowellengerät muss gegen eine Wand gerichtet werden, der Einbauschrank darf keine Rückwand aufweisen.
- Entfernen Sie keinesfalls den Abstandhalter auf der Rückseite des Gerätes.
- Lassen Sie an der Rückseite des Gerätes ausreichend Platz für die Abluft.
- Schützen Sie es vor hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit.
- Bauen Sie das Gerät nicht über oder in der Nähe von anderen hitzeerzeugende Geräte ein.
- Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von leicht entflammaren Gegenständen (Vorhänge, Zeitungen, ...) ein.
- Die Aufstellfüße des Gerätes dürfen nicht entfernt werden. Richten Sie diese aus, damit das Gerät eben steht.
- Achten Sie darauf, dass der Netzstecker leicht zugänglich ist, damit im Notfall der Netzstecker rasch gezogen werden kann.
-  Achtung: Die Oberfläche des Gerätes könnte während des Betriebs heiß werden – VERBRENNUNGSGEFAHR!

Netzanschluss

- Dieses Gerät ist mit einem Erdungskabel und mit einem Erdungsnetzstecker ausgestattet.
- Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte, geerdete Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden (230V ~ 50 Hz). Die Erdung reduziert die Gefahr eines elektrischen Schlages im Falle eines Kurzschlusses.
- Die Steckdose sollte frei zugänglich sein, um den Netzstecker im Notfall sofort ziehen zu können.
- Sollten Kabel und/oder Stecker beschädigt sein, darf das Gerät nicht verwendet werden.
- Die Netzspannung muss der auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen Spannung entsprechen.
- Das Gerät entspricht den Richtlinien, die für die CE-Kennzeichnung verbindlich sind.
- Sobald das Gerät mit dem Stromnetz verbunden wurde ertönt ein akustisches Signal („Biep“) und in der Anzeige erscheinen  und „1:00“. Das Gerät ist Betriebsbereit.

Beachten Sie:

- Das Gerät ist mit einem kurzen Netzkabel ausgestattet, um ein Verwickeln mit oder ein Stolpern über das Kabel zu vermeiden.
- Lassen Sie das Netzkabel nicht von der Arbeitsfläche hinunter hängen.
- Es wird nicht empfohlen, dieses Gerät mit Verlängerungskabeln oder Mehrfachsteckdosen zu verwenden. Sollte es dennoch unumgänglich sein, achten Sie immer darauf, dass das verwendete Kabel ein 3-adriges, geerdetes Kabel ist, das den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen entspricht und die notwendigen Prüfzeichen aufweist.
- Lange Kabel können zu Stolperfallen und zu Gefahr für Kinder werden, daher sollten sie vermieden werden.

Interferenzen mit Radio- und Fernsehgeräten:

Der Betrieb des Mikrowellengerätes kann Interferenzen (elektromagnetische Störungen) mit Radio-, Fernsehempfängern oder ähnlichen Geräten verursachen. Um diese zu vermeiden

- reinigen Sie den Türrahmen um sicherzustellen, dass die Tür gut abdichtet.
- richten Sie die Empfangsantenne des Radio- oder Fernsehgerätes neu aus.
- stellen Sie die Mikrowelle an einem anderen, weiter entfernten Ort auf.

- schließen Sie die Mikrowelle an einen anderen Stromkreis, als an den des Radio-/Fernsehempfängers an.

Vor der Inbetriebnahme

- Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial und alle Einlagen aus dem Gerät. Das Verpackungsmaterial ist recycelbar.
- Überprüfen Sie das Gerät und die Anschlussleitung nach dem Auspacken und vor jeder Inbetriebnahme auf Beschädigungen. Die Tür, das Sichtfenster und die Türverriegelungen dürfen nicht verbogen oder beschädigt sein, damit keine Mikrowellenstrahlung austreten kann. Dies gilt auch für das gesamte Gehäuse und die Garraumwände.
Im Falle einer Beschädigung darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden, bevor es von einem Fachmann repariert worden ist.
- Entfernen Sie **nicht** die aufgeklebte Schutzfolie der Türinnenseite, den Antrieb des Drehtellers und die graubraune Schutzabdeckung nahe der Innenraumbeleuchtung an der rechten Garrauminnenseite.
- Verwenden Sie das Gerät nie ohne Drehring und Glasteller.
- Versuchen Sie niemals, das Gerät bei geöffneter Gerätetür in Betrieb zu nehmen. Mikrowellenstrahlung könnte austreten.
- Blockieren Sie die Gerätetür niemals mit Gegenständen und achten Sie darauf, dass die Türdichtung nicht beschädigt oder mit Speiseresten verunreinigt ist.
- Ist die Türdichtung beschädigt, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- Heizen Sie das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme in der Grillstufe (ohne Mikrowelle!) für 10 Minuten auf. Hierbei kann ein leichter Geruch entstehen. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung.

Grundsätzliche Informationen zum Kochen mit Mikrowellen

- Verteilen Sie das Kochgut sorgfältig auf der Unterlage. Achten Sie darauf, dass die dicksten, größten Stücke außen liegen.
- Kontrollieren Sie die Zubereitungszeit sorgfältig. Stellen Sie den Zeitregler zuerst auf die kürzest angegebene Garzeit ein und verlängern Sie die Zeitspanne, wenn nötig. Zu lange gekochte Speisen führen zu Rauchbildung oder sogar zu Brandgefahr.
- Bedecken Sie die Speisen während der Zubereitung. Abdeckungen verhindern, dass der Inhalt heraus spritzt und sorgen dafür, dass das Kochgut gleichmäßig gegart wird.
- Durchstechen Sie vor dem Kochen die Schale von Kartoffeln, Äpfeln, ganzen, weichen Früchten, Kastanien und Gemüse.
- Drehen Sie das Kochgut während der Zubereitung um, um die Garung zu beschleunigen. Große Stücke wie Braten etc. müssen mindestens einmal umgedreht werden.
- Verteilen Sie Speisen wie Fleischbällchen während der Zubereitung neu im Behälter (legen Sie z.B. die unteren Stücke nach oben und die inneren nach außen), damit alle Stücke gleichmäßig gegart werden.
- Wenn Sie Lebensmittel in Plastik- oder Papierverpackung erwärmen, sollten diese beobachtet werden, da die Möglichkeit der Selbstentzündung besteht.
- Entfernen Sie metallische Teile oder Metallgriffe von Papier-/Plastikverpackungen, bevor Sie diese in das Mikrowellengerät geben.
- Während des Garvorgangs kann sich Dampf an den Innenwänden bzw. an der Innenseite der Gerätetür ablagern.

Geeignetes Geschirr verwenden

- Legen Sie die Lebensmittel zum Garen nicht direkt auf den Glasdrehteller, sondern benutzen Sie geeignetes Geschirr. Das Geschirr darf nicht über den Drehteller hinausragen.
- Utensilien und Kochgeschirr aus Metall dürfen nicht verwendet werden. Mikrowellen werden von metallischen Flächen reflektiert und können somit das Gargut nicht erreichen. Es kann außerdem zur Funkenbildung kommen, wenn sich Metall im Garraum befindet und das Gerät könnte hierdurch Schaden nehmen.
- Bestecke oder Metallbehälter dürfen daher nicht im Mikrowellengerät verwendet werden. Einige Verpackungen enthalten, z.B. unter einer Papierschicht, Alu-Folie oder Drähte und sind daher ebenfalls ungeeignet. Geschirr darf kein Metalldekor enthalten, z.B. Goldrand oder metallhaltige Farben. Ungeeignet ist auch Bleikristall.
- Im Geschirr, z.B. in den Griffen, dürfen sich keine geschlossenen Hohlräume befinden.
- Poröses Geschirr kann eventuell beim Spülen Wasser aufnehmen und ist daher nicht geeignet.
- Weiters ist Geschirr aus folgenden Materialien ungeeignet:
 - Kunststoff Melamin nimmt Energie auf und ist ungeeignet;
 - Papierbeutel, könnten sich entzünden;
 - Styropor, könnte bei zu hoher Temperatur schmelzen oder Flüssigkeiten verderben;
 - Holz, trocknet aus und könnte splintern oder zerbrechen;
- Geeignet sind folgende Materialien:
 - Alufolie: In kleinen Stücken zum Abdecken von Fleisch oder Geflügel, um es vor Austrocknung zu schützen. Achten Sie darauf, dass die Alufolie nicht zu nahe an die Geräteinnenwand gelangt, der Abstand sollte mindestens 2,5 cm betragen.
 - Speisegeschirr: Wenn es vom Hersteller ausdrücklich für Mikrowellenbetrieb zugelassen ist. Verwenden Sie jedoch kein abgeschlagenes Geschirr.
 - Spezial-Bräunungsschalen für Mikrowellenbetrieb: Folgen Sie unbedingt den Herstelleranweisungen, der Abstand zum Glasdrehteller muss mindestens 5 cm betragen. Unkorrekte Verwendung kann zu Schäden am Glasdrehteller führen.
 - Glasbehälter: Immer die Verschlüsse entfernen! Verwenden Sie Glas aber nur zum Aufwärmen, die meisten Glas-Waren sind nicht hitzebeständig und könnten bei zu großer Hitze zerspringen.
 - Glasgeschirr: Nur mikrowellengeeignetes Glasgeschirr ohne Metalleinschlüsse verwenden!
 - Kochbeutel: Beachten Sie die Hinweise des Herstellers. Verschließen Sie die Beutel nicht mit metallhaltigen Verschlüssen, halten Sie sie offen, um Dampfauslass zu ermöglichen.
 - Papierteller und Papiertassen: Nur für kurzes Kochen/Erwärmen verwenden. Lassen Sie Ihren Mikrowellenherd dabei nicht unbeaufsichtigt.
 - Papier-Küchentücher: Zum Abdecken von Lebensmitteln beim Aufwärmen oder zum Fett aufnehmen. Nur für kurzes Kochen/Erwärmen verwenden. Lassen Sie dabei Ihren Mikrowellenherd nicht unbeaufsichtigt.
 - Backpapier: Kann zum Abdecken als Spritzschutz oder Hülle zum Dämpfen verwendet werden.
 - Wachspapier: Kann zum Abdecken als Spritzschutz und als Schutz vor Austrocknung verwendet werden.
 - Plastikbehälter: Nur mikrowellengeeignete Behälter verwenden. Achten Sie auf die Hinweise der Hersteller.
 - Thermostate: Es dürfen nur mikrowellentaugliche Thermostate verwendet werden. Achten Sie auf die Hinweise des Herstellers.

Die folgende Tabelle hilft Ihnen, einen raschen Überblick über die Auswahl des richtigen Geschirrs zu erlangen:

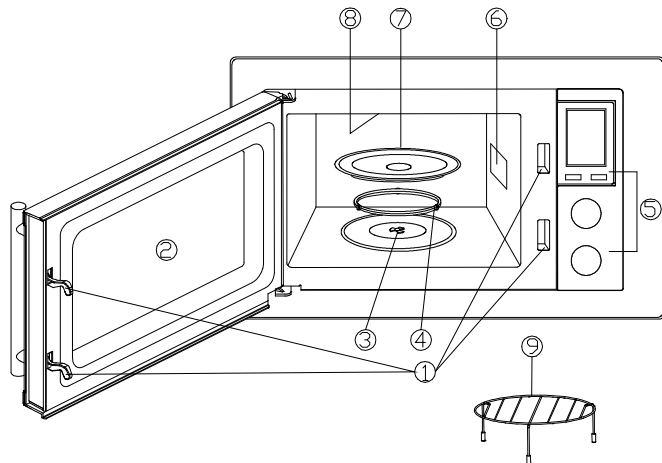
Geschirr	Mikrowelle	Grill	Kombination
Hitzebeständiges Glas	ja	ja	ja
Nicht hitzebeständiges Glas	nein	nein	nein
Hitzebeständige Keramik	ja	ja	ja
Mikrowellengeeignetes Kochgeschirr	ja	nein	nein
Küchenpapier *)	ja	nein	nein
Metalluntersatz	nein	ja	nein
Metallgitter	nein	ja	nein
Folien und Behälter aus Aluminium	nein	ja	nein

*) Verwenden Sie kein Recycling-Papier, da sich darin kleine metallische Rückstände befinden könnten.

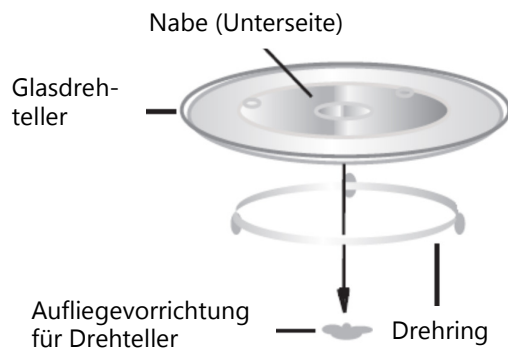
Beschreibung

Gerät:

1. Türsicherheitsschloss-System
2. Sichtfenster
3. Auflagehalterung für Drehteller
4. Drehring
5. Bedienelemente
6. Magnetronabdeckung (nicht abnehmen)
7. Glasdrehteller
8. Grillheizung
9. Grillrost

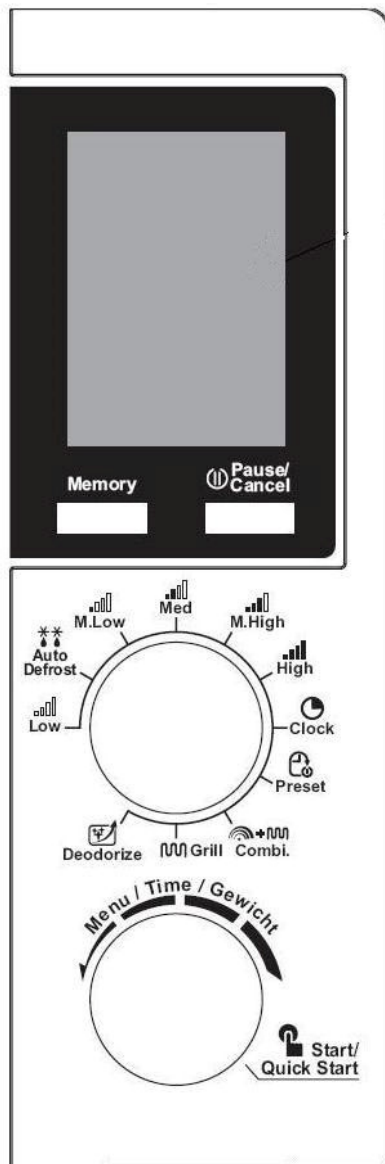


Drehteller:



- Das Gerät darf niemals ohne Drehteller und Drehring verwendet werden.
- Der Glasdrehteller darf niemals verkehrt eingesetzt werden. Der Glasdrehteller darf nicht blockiert werden und muss immer uneingeschränkt zugänglich sein.
- Das Kochgeschirr muss immer auf den Glasdrehteller gestellt werden und darf nicht über dessen Rand hinausragen.
- Sollten Drehteller oder Drehring kaputt gehen, kontaktieren Sie die unter „Garantie“ angeführte Adresse.

Bedienfeld:



Anzeige (Display):

Zeit, Leistung, Funktionen

Memory:

Zum Speichern der Phasen beim Kochen mit Mehrphasen-Kochprogramm.

Pause/Cancel:

Kochunterbrechung, Einstellungen löschen, beenden;

Multifunktionsknopf:

Drehen Sie diesen Knopf um die folgenden Programme auszuwählen:

Leistungsstufen: 5x Leistung und 1x Auto-Defrost

Clock: Uhr einstellen

Preset: Timerfunktion
(Startzeit programmieren)

Combi.: kombinierte Anwendung von
Mikrowelle + Grill

Grill: Grillfunktion

Deodorize: Geruch beseitigen

Menu/Time/Gewicht:

Regler zum Einstellen von Zeit, Gewicht und zur Auswahl der automatischen Kochprogramme drehen;

Start/Quick Start:

Regler zum Starten des Kochvorgangs / Quickstart oder zum Bestätigen drücken;

Uhrzeit einstellen

Sobald das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wurde (in der Anzeige erscheinen  und „1:00“) kann die Uhrzeit eingestellt werden:

- Drehen Sie den Multifunktionsknopf im Uhrzeigersinn, bis er auf Pos. „Clock“ zeigt.
- Drehen Sie den Regler „Menu/Time/Gewicht“ einmal im Uhrzeigersinn. In der Anzeige erscheint „Hr 12“ (12-Stunden-Anzeige). Um auf 24-Stunden-Anzeige zu wechseln, drücken Sie den Regler „Menu/Time/Gewicht“ einmal. In der Anzeige erscheint „HR 24“.

Beispiel: Sie wollen die Uhrzeit 15:25 einstellen.

- Drehen Sie den Multifunktionsknopf auf die Position CLOCK.
- Drehen Sie das Regler „Menu/Time/Gewicht“ nach rechts (im Display erscheint „Hr 12“).

- Wählen Sie durch Drücken des Reglers „Start/Quickstart“ den 24-Std.-Modus aus.
- Stellen Sie nun mit dem Regler „Menu/Time/Gewicht“ die Stunden ein.
- Drücken Sie auf den Regler „Start/Quickstart“, um die Stunden zu bestätigen und die Minuten auszuwählen.
- Stellen Sie nun mit dem Regler „Menu/Time/Gewicht“ die Minuten ein.
- Um Ihre Eingabe zu bestätigen, drücken Sie den Regler „Start/Quickstart“ nochmals.

Beachten Sie:

- Wird während der Zeiteinstellung länger als 20 Sekunden keine Eistellung getätigt, schaltet das Gerät zurück in die Ausgangsposition.

Bedienung



Nehmen Sie das Gerät niemals ohne Inhalt in Betrieb!
Das Gerät könnte dadurch beschädigt werden.

Allgemeines:

- Stellen Sie die Speisen in geeignetem Geschirr auf den Glasdrehteller und schließen Sie die Mikrowellentüre sorgfältig.
- Decken Sie Speisen im Mikrowellenbetrieb ab, damit ein Austrocknen verhindert wird. Mikrowellengeeignete Abdeckhauben aus Glas oder Kunststoff sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie jedoch im Kombinations- oder Grillbetrieb keine Abdeckung.
- Verwenden Sie im Grillbetrieb den Grillrost. Stellen Sie diesen auf den Glasdrehteller und legen Sie das Gargut direkt darauf.
- Tätigen Sie die gewünschte Einstellung, wie in den nächsten Abschnitten beschrieben.
- Bei jedem Druck auf eine Taste wird ein akustisches Signal („Biep“) abgegeben. Auch beim Betätigen des Drehreglers werden akustische Signale („Biep“) abgegeben.
- Wenn Sie eine Taste drücken wollen, die nicht möglich ist, ertönen zwei kurze Töne („Biep“).
- Wollen Sie eine eingegebene Einstellung wieder löschen, drücken Sie auf „Pause/Cancel“.
- Nach dem Starten des Programms beginnt sich der Glasdrehteller sofort zu drehen und die Beleuchtung wird während des Garvorgangs zugeschaltet.
- Während des Garvorgangs erscheint die Rest-Kochzeit in der Anzeige. Wenn während dem Garvorgang die Tür geöffnet oder auf „Pause/Cancel“ gedrückt wird, um z.B. die Speise zur gleichmäßigen Wärmeverteilung umzurühren oder zu wenden, wird das Gerät abgeschaltet und die eingestellte Garzeit solange angehalten. Bei Bedarf kann die Garzeit verändert werden. Nachdem Sie die Tür wieder geschlossen und die Taste „Start/Quickstart“ gedrückt haben, läuft die Zeit weiter und der Garvorgang wird fortgesetzt. Zum Abbrechen des Programms zweimal auf „Pause/Cancel“ drücken.
- Nach Ablauf der eingestellten Zeit ertönen drei Bieptöne und die Innenbeleuchtung erlischt. In der Anzeige erscheint „End“. Die Bieptöne wiederholen sich ca. alle 2 Minuten bis die Tür geöffnet oder auf „Pause/Cancel“ gedrückt wird.
- Öffnen Sie die Tür und entnehmen Sie das Geschirr mit der Speise.
- Lassen Sie die Speise noch einige Minuten ruhen, damit sich die Wärme gleichmäßig in der Speise verteilen kann.
- Die tatsächlichen Garzeiten sind immer von unterschiedlichsten Faktoren abhängig.
- Die Mikrowellen dringen durch die Oberfläche in die Speise ein. Daher benötigen große Stücke bei gleichem Gewicht eine längere Garzeit als die gleiche Menge klein geschnittener Stücke. Speisen daher auch gleichmäßig auf dem Geschirr verteilen.

- Als Faustregel gilt: Halbe Menge halbe Zeit.
 Doppelte Menge fast doppelte Zeit.

Beachten Sie:

- Durch Öffnen der Mikrowellentür wird der Kochvorgang automatisch unterbrochen, die Restzeit bleibt jedoch gespeichert. Um den Garvorgang fortzusetzen, schließen Sie die Tür wieder und drücken Sie auf den Drehregler „Start“.
- Wollen Sie den Garvorgang vorzeitig beenden, drücken Sie 2x „Pause/Cancel“.
- Wurde ein Kochprogramm gewählt und länger als 20 Sekunden „Start“ nicht gedrückt, erlischt die Eingabe und es wird wieder die Uhrzeit angezeigt.
- Wird 1 Minute lang keine Einstellung am Gerät getätigt, wird automatisch die Kindersicherung aktiviert (siehe Absatz „Kindersicherung“).

Kochen mit Mikrowelle durch Auswahl der Mikrowellenleistung und Kochzeit:

1. Stellen Sie mit dem Multifunktionsknopf die gewünschte Mikrowellenleistung ein (siehe nachfolgende Tabelle).
2. Stellen Sie mit dem Regler „Menu/Time/Gewicht“ die gewünschte Garzeit ein (max. 95 Min.)
3. Drücken Sie „Start/Quick“, um den Kochvorgang zu beginnen.
4. Nach Ablauf der eingestellten Zeit ertönt ein akustisches Signal und das Gerät schaltet sich automatisch aus.

Leistungs- tabelle:

Markierung	Beschreibung	Koch- leistung %	Leistung / Watt	Verwendung
Low	niedrig	20	140	Eiscreme antauen;
M.Low	mittel/niedrig	40	280	Butter erweichen, Suppe dünsten
Med	mittel	60	420	Eintopf, Fisch
M.High	mittel/hoch	80	560	Reis, Fisch, Hühnchen, Faschiertes
High	hoch	100	700	Milch, Wasser kochen, Ge- müse Getränke, Aufwärmen

Beispiel:

Die Mikrowelle soll 5 Minuten bei einer Leistung von 60% garen.

1. Drehen Sie den Multifunktionsknopf auf MED.
2. Drehen Sie den Regler „Menu/Time/Gewicht“ im Uhrzeigersinn, bis „5:00“ angezeigt wird.
3. Drücken Sie „Start/Quickstart“.

Quickstart-Programm (Express Kochen):

In diesem Programm beträgt die Kochleistung immer 100 %.

Drücken Sie wiederholt auf „Start/Quickstart“: Der Kochvorgang beginnt sofort, die Garzeit wird in 30-Sekunden-Schritte erhöht (max. 10 Minuten).

Beispiel:

Die Mikrowelle soll bei einer Leistung von 100% 1:30 Minuten garen.

1. Drücken Sie 3x auf „Start/Quickstart“, bis im Anzeigefeld 1:30 erscheint.

Auftaufunktion:

Die Auftau-Funktion basiert auf der Eingabe des Gewichts der gefrorenen Lebensmittel (1 – 1,8 kg):

1. Stellen Sie den Multifunktionsknopf auf Pos. „Auto Defrost“.
2. Drehen Sie den Regler „Menu/Time/Gewicht“ im Uhrzeigersinn, bis das Gewicht des Auftauguts in der Anzeige erscheint.
3. Drücken Sie „Start/Quickstart“, um mit dem Auftauvorgang zu beginnen.
4. Während des Auftauvorgangs stoppt das Gerät (akustisches Signal), um ein Wenden oder Auseinandernehmen des Auftauguts zu ermöglichen und ein gleichmäßiges Auftauen zu erzielen. Setzen Sie den Auftauvorgang durch drücken auf „Start/Quickstart“ fort.

Hinweise:

- Unterbrechen Sie regelmäßig den Auftauvorgang, um die schon aufgetauten Portionen aus der Mikrowelle zu nehmen, da diese sonst schon beginnen, zu garen.
- Wenn nach Ablauf der Auftauzeit das Auftaugut noch nicht ausreichend aufgetaut ist, programmieren Sie das Gerät in 1-Minuten-Schritten bei niedriger Leistung bis es endgültig aufgetaut ist.
- Wenn Sie das Auftaugut in einem Plastikbehälter aus der Tiefkühltruhe nehmen, tauen Sie erst so lange auf, bis das Auftaugut aus dem Plastikbehälter entfernt werden kann, um dann mikrowellensicheres Geschirr zu verwenden.

Beispiel: Sie wollen 500g Fleisch auftauen:

1. Drehen Sie den Multifunktionsknopf auf „Auto Defrost“.
2. Drehen Sie den Regler „Menu/Time/Gewicht“, bis im Anzeigefeld 500 g erscheint.
3. Drücken Sie auf „Start/Quickstart“.

Grillen:

Beim Grillen wird mit Strahlungswärme gegart.

Das Programm kann zum Grillen von dünnen Fleischstücken, Steaks, Koteletts, Wurst, Kebab, Geflügelteile oder zum Überbacken, Gratinieren verwendet werden.

Stellen Sie den Grillrost auf das Glasteller und legen Sie das Grillgut direkt auf den Grillrost.

1. Ist das Gerät betriebsbereit, drehen Sie den Multifunktionsknopf auf Pos. „Grill“
2. Stellen Sie mit dem Regler „Menu/Time/Gewicht“ die gewünschte Grillzeit ein (10 Sek. – 95 Min.).
In der Grill-Funktion ist die Leistung nicht veränderbar.
3. Drücken Sie auf „Start/Quickstart“, um mit dem Grillvorgang zu beginnen.

Kombiniertes Kochen mit Mikrowelle und Grill:

Bei dieser Betriebsart sind Mikrowelle und der Grill abwechselnd unterschiedlich lange zugeschaltet.

Durch die Kombination von Mikrowelle und Grill verringert sich die Garzeit.

Sie haben die Möglichkeit, zwischen 2 unterschiedlichen Koch-Kombinationen zu wählen:

C – 1: Kombination 30 % Kochen mit Mikrowelle, 70 % Grillen

Z. B. für Fisch oder Gratins;

C – 2: Kombination 55 % Kochen mit Mikrowelle, 45 % Grillen

Z.B. für Omeletten, Ofenkartoffeln oder Geflügel.

1. Drehen Sie den Multifunktionsknopf auf Pos. „Combi“.
2. Drehen Sie den Regler „Menu/Time/Gewicht“ im Uhrzeigersinn, bis „Co.1“ (für Komb.1) in der Anzeige erscheint
Wollen Sie Komb.2 auswählen, drücken Sie jetzt einmal auf „Start/Quickstart“. „Co.2“ erscheint in der Anzeige.
3. Stellen Sie durch Drehen des Reglers „Menu/Time/Gewicht“ die Garzeit (max. 95 Min.) ein.
4. Drücken Sie „Start/Quickstart“, um mit den Garvorgang zu beginnen

Mehrphasen-Kochprogramm:

In diesem Programm können bis zu 3 unterschiedliche Koch-Phasen programmiert werden. z.B. erst Mikrowellengarung und anschließend Grillen, dann Kombination 1.

Auftau-, Quickstart-, Deo- und Automatik-Kochprogramme können in diesem Programm **nicht** gewählt werden.

Beispiel:

Sie möchten das Gerät für folgende Funktionen programmieren:

- Phase 1: Mikrowellengarung (auf höchster Stufe, 10 Minuten)
- Phase 2.: Grillen (8 Minuten)
- Phase 3: Mikrowellengarung (auf mittlerer Stufe, 5 Minuten, 30 Sekunden)

1. Wählen Sie mit dem Multifunktionsknopf „High“ und geben Sie mit dem Regler „Menü/Time/Gewicht“ die Zeit „10:00“ ein.
2. Drücken Sie die MEMORY Taste.
3. Wählen Sie mit dem Multifunktionsknopf „Grill“ und geben Sie mit dem Regler „Menü/Time/Gewicht“ die Zeit „08:00“ ein.
4. Drücken Sie die MEMORY Taste.
5. Wählen Sie mit dem Multifunktionsknopf „Med“ und geben Sie mit dem Regler „Menü/Time/Gewicht“ die Zeit „05:30“ ein.
6. Drücken Sie die Start/Quickstart-Taste.

Hinweis:

Die Zusatzanzeigen „1S“, „2S“, „3S“ im Anzeigefeld zeigen die jeweilige Phase in der Programmierung bzw. im Garprozess an.

Eine Mehrphasen Programmierung in Kombination mit der Timer-Funktion ist nicht möglich.

Timer-Funktion (Preset):

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, den Start des Garungsprozesses zu einem späteren Zeitpunkt zu programmieren.

Beispiel:

Die aktuelle Zeit ist 08:00 und Sie wollen um 11:30 die Mikrowellengarung bei 80% Mikrowellen-Leistung 20 Minuten starten:

1. Drehen Sie den Multifunktionsknopf auf Pos. „M.High“.
 2. Drehen Sie den Drehregler „Menu/Time/Gewicht“, bis im Anzeigefeld „20:00“ angezeigt wird.
 3. Drehen Sie den Multifunktionsknopf auf „Preset“.
 4. Drehen Sie den Drehregler „Menu/Time/Gewicht“, bis im Anzeigefeld „11:00“ angezeigt wird
 5. Drücken Sie auf „Start/Quickstart“, um die Stundenanzeige zu bestätigen.
 6. Drehen Sie den Drehregler „Menu/Time/Gewicht“, bis im Anzeigefeld 11:30 angezeigt wird
 7. Drücken Sie auf „Start/Quickstart“, um die Minutenanzeige zu bestätigen.
- Der Garvorgang beginnt nun um 11 Uhr 30.

Hinweise:

- Um darauf hinzuweisen, dass eine Vorprogrammierung getätigt wurde, blinkt das Symbol für den Timer in der Anzeige, bis der Garvorgang zur eingestellten Zeit startet.

- Die Deo-, Quick-Start-, Auftau- und Automatischen Kochprogramme sind in Kombination mit dem Timer nicht anwendbar.
- Nachdem der vorprogrammierte Garungsprozess begonnen hat, kann durch einmaliges Drücken auf „Start-/Quickstart“ oder durch Drehen des Multifunktionsknopfs auf „Preset“ die aktuelle Uhrzeit abgefragt werden.

Automatische Kochprogramme:

In diesem Programm ist es nicht erforderlich, Leistung und Kochdauer einzustellen. Sie geben nur die Art des Kochgutes und das Gewicht ein, das Gerät wählt das Garprogramm automatisch:

1. Drehen Sie den Regler „Menu/Time/Gewicht“ gegen den Uhrzeigersinn. Der Code („A-1“ bis „A-8“) und das Symbol für das jeweilige Auto-Kochprogramm erscheinen im Anzeigenfeld. Beachten Sie dazu nachstehende Tabelle.
2. Drücken Sie „Start/Quickstart“, um die Eingabe zu bestätigen.
3. Drehen Sie den Regler „Menu/Time/Gewicht“ um Uhrzeigersinn, um die Menge des Garguts einzustellen.
4. Zum Starten drücken Sie auf „Start/Quickstart“.

Tabelle Automatik-Programme:

Programm	Lebensmittel-Art:	Menge
A-1	Popcorn	99 g
A-2	Gemüse (fresh Vegetable)	100 g – 500 g
A-3	Pizza	150 / 300 / 450 g
A-4	Geflügel (grilled Chicken)	800 g – 1400 g
A-5	Kaffee/Milch (Coffee)	1 / 2 / 3 Tassen
A-6	Kartoffeln (Potato)	1 / 2 / 3 Portionen
A-7	Aufwärmen (Reheat)	200 – 800 g
A-8	Fleisch (grilled Steaks)	200 – 600 g

Hinweise:

- Programm A-1: Hier ist keine Änderung der Menge möglich.
- Programm A-4 + A-8: Der Garungsvorgang wird unterbrochen („Biep“-Signal), um daran zu erinnern, dass zum gleichmäßigen Garen die Fleisch-Stücke gewendet werden können. Setzen Sie den Garungsvorgang durch Drücken auf „Start/Quickstart“ fort.

DEO-Funktion (Geruch beseitigen):

In diesem Programm können Sie unangenehme Gerüche aus dem Garraum entfernen:

1. Drehen Sie den Multifunktionsknopf auf Pos. „Deodorize“.
2. Drehen Sie den Regler „Menu/Time/Gewicht“ nach rechts, die voreingestellte Zeit „05:00“ und das Symbol für diese Funktion werden angezeigt.
3. Drücken Sie „Start/Quickstart“.

Hinweis:

In dieser Funktion kann das Gerät ohne Inhalt betrieben werden.

Kindersicherung:

Die Kindersicherung verhindert, dass das Gerät unerwünscht in Betrieb genommen wird:

- Die Kindersicherung stellt sich automatisch ein, wenn innerhalb einer Minute keine Eingabe getätigt wird bzw. keine Taste gedrückt wird. Im Display erscheint das Symbol für die Kindersicherung.
- Ist die Kindersicherung eingestellt, kann das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- Um die Kindersicherung zu deaktivieren, öffnen Sie die Gerätetür und schließen Sie sie wieder. Das Symbol für die Kindersicherung erlischt.

Funktionsstörungen

Falls Funktionsstörungen auftreten, sollten Sie zunächst folgende Punkte überprüfen.

- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker korrekt eingesteckt wurde. Falls nicht, ziehen Sie den Netzstecker, warten Sie ca. 10 Sekunden und stecken Sie den Stecker neuerlich an.
- Überprüfen Sie Ihre Sicherung im Stromverteilerkasten.
- Überprüfen Sie, ob die Ofentür richtig geschlossen und eingerastet ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drehteller nicht blockiert ist.

Falls Reparaturen aufgrund von Schäden bzw. Funktionsstörungen notwendig werden, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachwerkstatt. Die rückwärtige Abdeckung des Gerätes sowie andere Teile dürfen nur von einem Service-Fachmann abgenommen werden.

Reinigung

Aus hygienischen Gründen, und um einen langen Geräte-Lebenszyklus zu erzielen ist es notwendig, das Gerät sauber zu halten. Reinigen Sie das Gerät daher regelmäßig und entfernen Sie mögliche Lebensmittlrückstände nach jeder Verwendung aus dem Innenraum.

Sollten das Gerät nicht sauber gehalten werden, kann es zu erheblichen Beschädigungen kommen, was die Lebensdauer des Gerätes erheblich reduzieren und eventuell sogar zu gefährlichen Situationen führen kann.

- Schalten Sie vor jeder Reinigung das Gerät aus, lassen Sie es ausreichend abkühlen und ziehen Sie den Netzstecker.
-  Das Gerät, das Netzkabel und der Netzstecker dürfen niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten getaucht werden. Es darf kein Wasser in die Lüftungsöffnungen innen oder außen eindringen.
- Verwenden Sie zur Reinigung keinen Dampfreiniger.
- Verwenden Sie keine Backofenreinigungssprays.
- Reinigen Sie den Garraum nach jedem Gebrauch. Türinnenseite und Türrahmen müssen stets sauber gehalten werden. Bei Verunreinigungen könnte Mikrowellenstrahlung nach außen dringen.
- Der Drehring sowie die Lauffläche unter dem Glasdrehteller müssen stets sauber sein.
- Zur Reinigung des gesamten Gerätes eignet sich ein nur leicht angefeuchtetes, weiches Tuch mit etwas Spülmittel. Anschließend mit einem weichen Tuch trockenreiben.
- Unangenehmer Geruch im Gerät kann entfernt werden, wenn Sie eine Tasse mit Zitronensaft für ca. 5 Minuten erwärmen. Wischen Sie den ausgetretenen Dampf mit einem weichen Tuch trocken.

- Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfen, aggressiven, ätzenden, alkohol- oder benzinhaltigen, leicht entflammaren Reinigungsmittel und vermeiden Sie sehr heißes Wasser.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine metallischen Reinigungsutensilien, um das Gerät nicht zu zerkratzen.
- Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht verwenden, verpacken Sie es sauber geputzt in den Karton und bewahren Sie es an einem trockenen, staubfreien Platz auf.

Technische Daten

Betriebsspannung:	230V ~ 50 Hz
Maximale Leistungsaufnahme:	1.200 W
Leistung Mikrowelle:	700 W
Leistung Grill:	900 W
Mikrowellenfrequenz:	2450 MHz
Kapazität/Innenraum:	17 Liter
Glasdrehteller:	Ø 24,50 cm
Gerätemaße (B x H x T): (Ohne Einbaurahmen)	45,2 x 29 x 33,3 cm
Höhe Abluft-Distanzhalter:	4 cm
Maße Einbaurahmen (B x H):	59,5 x 37,2 cm
Maße Garraum (B x H x T):	31,5 x 18 x 27,9 cm
Gerätegewicht:	ca. 11,3 kg



* Tippfehler, technische und Design-Änderungen vorbehalten!

Hinweise zum Umweltschutz



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, in der Gebrauchsanleitung oder auf der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.

Bitte fragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.

Beanstandung

- Fehlerbeschreibung -

BITTE bei Beanstandungen unbedingt ausfüllen.

Bitte KEINE BRIEFE, wir können sie aus technischen Gründen leider nicht beantworten.

GERÄTETYPE:

FUNKTIONSAUSFALL/-STÖRUNG

Wackelkontakt ☐

tritt auf: ständig ☐ zeitweise ☐ nach Min. Betrieb ☐

ÄUSSERE BESCHÄDIGUNG

Gehäuse ☐ Zubehör ☐ Netzkabel ☐ Regler ☐

SONSTIGES

(Bitte möglichst knappe und präzise Angaben)

Ihre Adresse:	Herzlichen Dank für Ihre Mühe!
Name:	Wir bitten um etwas Geduld.
Straße:	
PLZ, Ort:	Silva-Schneider Handelsges.m.b.H.
Tel. Nr.	Karolingerstraße 1
E-Mail:	A-5020, Salzburg

Garantie

Auf Ihr Gerät bieten wir 24 Monate Gewährleistung und die handelsübliche Garantie, gerechnet ab Ausstellungsdatum der Rechnung bzw. des Lieferscheines. Innerhalb dieser Garantiezeit werden bei Vorlage der Rechnung bzw. des Lieferscheines alle auftretenden Herstellungs- und/oder Materialfehler kostenlos durch Instandsetzung und/oder Austausch der defekten Teile, bzw. (nach unserer Wahl) durch Umtausch in einen gleichwertigen, einwandfreien Artikel reguliert. Voraussetzung für eine derartige Garantieleistung ist, dass das Gerät sachgemäß behandelt und gepflegt wurde. Über unsere Garantieleistungen hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Die Garantie schließt im berechtigten Fall nur die Reparatur des Gerätes ein. Weitergehende Ansprüche sowie eine Haftung für eventuelle Folgeschäden sind grundsätzlich ausgeschlossen. Keine Garantie kann übernommen werden für Teile, die einer natürlichen Abnutzung unterliegen bzw. bei Schäden, die auf Stoß, fehlerhafte Bedienung, Einwirkung von Feuchtigkeit oder durch andere äußere Einwirkungen oder auch auf Eingriff nicht autorisierter Dritter zurückzuführen sind. Im Garantiefall ist das Gerät mit Rechnung oder Lieferschein, bei Ihrem Fachhändler zu reklamieren.

Silva-Schneider Handelsges.m.b.H.
Karolingerstraße 1
A-5020 Salzburg

Garantie:

Die Garantie ist eine freiwillige, vertragliche Zusage des Herstellers (Generalimporteurs), für die es weder inhaltliche noch formale Mindestanforderungen gibt. Viele Garantien umfassen aber nur einen Teil der Kosten, die bei Mängelbehebung entstehen, dafür gelten sie aber in der Regel für alle Mängel, die innerhalb einer bestimmten Frist auftreten.

Gewährleistung:

Die Gewährleistung ist ausdrücklich im Gesetz festgelegt und betrifft nur Mängel, die zum Zeitpunkt der Übergabe der Waren bestanden haben. Der Anspruch richtet sich immer gegen den Vertragspartner (Händler), der die Behebung des Mangels kostenlos (für den Konsumenten) durchführen beziehungsweise veranlassen muss.

